



MODELLREIHE 434




Sinn

SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN



INHALT

SINN SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN	6-11
MODELLREIHE 434 St	12-13
MODELLREIHE 434 TW68	14-15
BEDIENUNGSANLEITUNG	16-17
[Q]-TECHNOLOGIE	18-19
LÄNGENANPASSUNG DES ARMBANDES	20-21
TECHNISCHE MERKMALE	22-25
HINWEISE/KUNDENDIENST	26-29





SEHR VEREHRTER KUNDE,

aus vielen Gesprächen wissen wir, dass Käufer unserer Uhren echte Überzeugungstäter sind. Dazu zählen Menschen, die eine hohe Affinität zur Technik besitzen und die davon fasziniert sind, wie wir zum Beispiel Lösungen für Magnetfeldschutz und Kratzfestigkeit entwickelt haben. Auch müssen sich manche von ihnen im Beruf auf ihre Uhr verlassen können, weil ihr Leben davon abhängt, wie beispielsweise Taucher, Piloten oder die Spezialeinheit GSG 9 der deutschen Bundespolizei.

Sie alle schwören auf die Leistungsstärke, Robustheit und Langlebigkeit, auf die Qualität und Präzision unserer Uhren. Deshalb überprüft und zertifiziert die Klassifikationsgesellschaft DNV (vormals Germanischer Lloyd, Hamburg) regelmäßig die Angaben zur Wasserdichtigkeit und Druckfestigkeit bei unseren Taucheruhren.

Ausgewählte Fliegeruhren lassen wir in einem aufwendigen und komplexen Typ- sowie Einzelprüfungsverfahren durch neutrale Institutionen nach „DIN 8330 Zeitmesstechnik – Fliegeruhren“ prüfen und zertifizieren. Dabei wird sichergestellt, dass eine Fliegeruhr nach DIN 8330 die im Fluggerät vorhandenen Zeitmessinstrumente für den Piloten in vollem Umfang ersetzen kann. Denn Funktionalität besitzt bei uns die höchste Priorität und bestimmt letztendlich die Gestaltung. Unsere Uhren warten nur mit technologischen Merkmalen auf, die sinnvoll sind. Wir folgen der Überzeugung: Produkte müssen für sich selbst sprechen.

Die wesentliche Frage, die wir uns stellen, lautet: Welche neuen Technologien und Materialien lassen sich für unser Handwerk nutzen und ermöglichen Lösungen, um unsere Uhren noch alltagstauglicher zu machen? Da lohnt sich sehr häufig der Blick über den Tellerrand, um zu schauen, was in anderen Industriebereichen oder den Naturwissenschaften passiert. Wir reizen die Grenzen des physikalisch Machbaren bei der Entwicklung unserer Uhren immer wieder aus – mit dem Ziel, das Gute noch besser zu machen. Die meisten Entwicklungen liegen noch vor uns!

Ich freue mich, dass Sie sich für eine Uhr von Sinn Spezialuhren entschieden haben, und wünsche Ihnen damit lebenslange Freude.

Herzlichst Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'L. Schmidt', written in a cursive style.

Lothar Schmidt



Sinn

INGENIEURBÜRO DE FACHBEREICH IM MASCH

Sinn

INGENIEURBÜRO DE FACHBEREICH IM MASCH

SINN SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN

Im Jahre 1961 rief der Pilot und Blindfluglehrer Helmut Sinn das Unternehmen ins Leben. Von diesem Zeitpunkt an dreht sich bei uns alles um hochwertige mechanische Uhren. Seit 1994 trägt der Diplom-Ingenieur Lothar Schmidt als Inhaber die Verantwortung. Für unser Unternehmen begann damit eine neue Zeitrechnung, denn sein Eintritt bedeutete einen entscheidenden Schritt in Richtung Innovationsfreudigkeit. Das Ergebnis: Die Einführung neuer Technologien und Materialien brachte wegweisende Impulse, unser Unternehmen avancierte mit der Zeit zum Geheimtipp unter Uhrenliebhabern. Heute steht unser Name für technische Innovationen, welche die Fachwelt und unsere Kunden gleichermaßen begeistern.

Technische Innovation

Dazu gehört zum Beispiel, dank HYDRO-Technik, eine unter Wasser verspiegelungsfreie Taucheruhr aus deutschem U-Boot-Stahl. Weitere Beispiele sind ein Chronometerchronograph aus einer edelstahlharten 22-karätigen Goldlegierung sowie ein Chronometer mit einem Magnetfeldschutz von 100 mT (= 80.000 A/m). Oder die Uhren mit idealem Uhrwerk-Alterungsschutz durch Schutzgasfüllung und integrierter Trockenkapsel. In diese Aufzählung gehört auch die Entwicklung von Einsatzzeitmessern (EZM) für Spezialeinheiten der Polizei und des Zolls oder speziell für Feuerwehreinsatzkräfte. Eine unserer bedeutendsten Entwicklungen ist die DIAPAL-Technologie, bei der wir die Materialien für die wichtigsten Funktionsstellen in der Uhr so auswählen, dass auf eine Schmierung verzichtet werden kann. Erstmals kam diese Technologie im Jahre 2001 zur Anwendung. Zwei Jahre später kommt die TEGIMENT-Technologie zum ersten Mal zum Einsatz. Mit dieser Technologie erreichen wir eine stark erhöhte Kratzfestigkeit durch Oberflächenhärtung.

Permanente Fortschreibung von Technik und Qualität

Wir haben nur einen Anspruch: Uhren zu entwickeln, die sich im Alltag wie im professionellen Einsatz bestens bewähren. Deshalb prüfen unsere Ingenieure, welche neuen Verfahren, innovativen Materialien und Technologien sich dafür eignen, die Funktionalität unserer Uhren immer wieder zu optimieren. Jede Neu- und Weiterentwicklung muss erst harte Praxistests bestehen, um ins Sortiment aufgenommen zu werden. Und keine Uhr verlässt unsere Werkstätten, ohne vorher von den Uhrmachermeistern akribisch geprüft und justiert zu werden.

Innovationen im Härtestest

Der weltgrößte Sicherheitsklassifizierer der Schifffahrt DNV (vormals Germanischer Lloyd, Hamburg) überprüft seit 2005 unsere Taucheruhren auf Druckfestigkeit und Wasserdichtigkeit. Im Rahmen einer weiteren offiziellen Zertifizierung durch DNV werden seit 2006 unsere Taucheruhren auch als Bestandteil der Tauchausrüstung aufgefasst und gemäß den Europäischen Tauchgerätenormen überprüft und zertifiziert. Hierbei handelt es sich um ein Verfahren, das einmalig ist in der Uhrenbranche. Ausgewählte Fliegeruhren lassen wir in einem aufwendigen und komplexen Typ- sowie Einzelprüfungsverfahren durch neutrale Institutionen nach



„DIN 8330 Zeitmesstechnik – Fliegeruhren“ prüfen und zertifizieren. Dabei wird sichergestellt, dass eine Fliegeruhr nach DIN 8330 die im Fluggerät vorhandenen Zeitmessinstrumente für den Piloten in vollem Umfang ersetzen kann, dass sie von den physikalischen Belastungen des Flugbetriebs nicht beeinträchtigt wird, dass sie kein Gefährdungspotenzial für Besatzung und Fluggerät darstellt und dass sie mit den anderen Bordinstrumenten eines Fluggeräts kompatibel ist.

Die Temperaturresistenztechnologie gewährleistet, dass eine SINN-Uhr in einem Temperaturbereich von -45 °C bis $+80\text{ °C}$ funktionssicher ist. Bewährt hat sich diese Technologie zum Beispiel bei dem EZM 10 TESTAF im Rahmen der offiziellen Kampagne zur Zulassung des Hochleistungshubschraubers EC 145 T2 von Airbus Helicopters (vormals Eurocopter). Dass unsere Uhren unter härtesten klimatischen Bedingungen zuverlässig funktionieren, hat zum Beispiel die 303 KRISTALL eindrucksvoll bewiesen. Der mit der Temperaturresistenztechnologie ausgerüstete Chronograph bestand seine Feuerprobe beim Yukon Quest, dem härtesten Hundeschlittenrennen der Welt. Am Handgelenk des Extremtauchers Mario M. Weidner absolvierte die 203 ARKTIS ihren Härtestest in der Arktis. Sie überstand dabei alle Tauchgänge im eiskalten Wasser des Nordpolarmeeres oberhalb des 81. Breitengrades. Die Bewährungsprobe bestand in den extremen Temperaturschwankungen zwischen Wasser und Land. Beide Uhren wurden dabei jeweils über der Wärmeschutzkleidung getragen. Eine Herausforderung, die die 303 KRISTALL und die 203 ARKTIS mit Bravour meisterten.

Abbildung: Alle technischen Angaben zu unseren Uhren werden durch Prüfungen belegt. Eigens für die Zertifizierung der Druckfestigkeit unserer Taucheruhren durch den weltgrößten Sicherheitsklassifizierer der Schifffahrt DNV (vormals Germanischer Lloyd, Hamburg) haben wir diese Messanlage konstruiert.

Hochwertige mechanische Uhrwerke

Vom robusten Gehäuse über den Schliff des Glases bis zur aufwendigen Veredelung der Uhrwerke: Wir stimmen jedes Detail einer Uhr auf ihren speziellen Einsatzzweck ab. Das faszinierende Herzstück einer jeden SINN-Uhr bildet dabei, neben unseren Technologien, das mechanische Werk. Wir vertrauen deshalb nur ausgewählten renommierten Herstellern.

Unter der Bezeichnung „SZ-Uhrwerke“ entstehen bei uns eigene Uhrwerkmodifikationen. Das Ergebnis sind hochwertige Kaliber, die sich jeweils durch besondere Anzeigen auszeichnen. So zum Beispiel das SZ04 mit Régulateur-anzeige für die Modellreihe 6100 REGULATEUR.

Für die Modellreihe 140 und das Modell 717 verwenden wir unsere Chronographenentwicklung SZ01. Vorbild war das im EZM 1 verwendete Kaliber Lemania 5100. Ein wesentlicher Unterschied zum Lemania 5100 ist der hier realisierte springende Stoppminutenzeiger. Durch diese Konstruktion ist es nun möglich, Stoppzeiten noch einfacher, schneller und genauer zu erfassen. Maßstab für den Umbau war es, die Ablesbarkeit der Chronographenfunktion signifikant zu erhöhen.

Die SZ-Kaliber 02, 03, 05 und 06 sind aus der Entwicklung des SZ01 abgeleitete Werkmodifikationen, die durch einen dezentralen 60-Minuten-Stoppzähler gekennzeichnet sind. Die 60er-Teilung des Stoppminutenzählers erleichtert im Vergleich zur sonst üblichen 30er-Teilung das schnelle, intuitive Ablesen der Stoppzeit.





MODELLREIHE 434 St

Zeitlose Ästhetik, vollkommene Formgebung, höchste Präzision: Für diese Werte stehen die Damenuhren der Modellreihe 434 St. Sie beweisen damit, dass es gelingen kann, einen dezenten Auftritt und eine faszinierende Wirkung stilvoll in Einklang zu bringen.

Alle Uhren dieser Modellreihe präsentieren sich in einem klassisch eleganten Edelstahlgehäuse. Als geschmackvolle Finesse gibt es ausgewählte Modelle mit einem edlen Zierring aus 18 kt Gelbgold. Weitere stilistische Unterscheidungsmerkmale sind die Zifferblattvarianten und die unterschiedlich gestalteten, von Hand aufgesetzten rhodinierten Appliken zur Anzeige der Stunden, die so wirkungsvoll zur Geltung kommen. Im Gesamtbild vermittelt diese Modellreihe damit den Eindruck einer äußerst attraktiven Uhrenkreation, getragen von einer klaren Eleganz.

Auch hohe technische Ansprüche werden bei dieser Modellreihe erfüllt. So verfügen die Uhren über ein temperaturstabilisiertes Präzisionswerk. Zusätzlich wurde die elektromagnetische Abstrahlung des Uhrwerks minimiert, dokumentiert durch das [Q]-Zeichen auf dem Zifferblatt.



MODELLREIHE 434 TW68

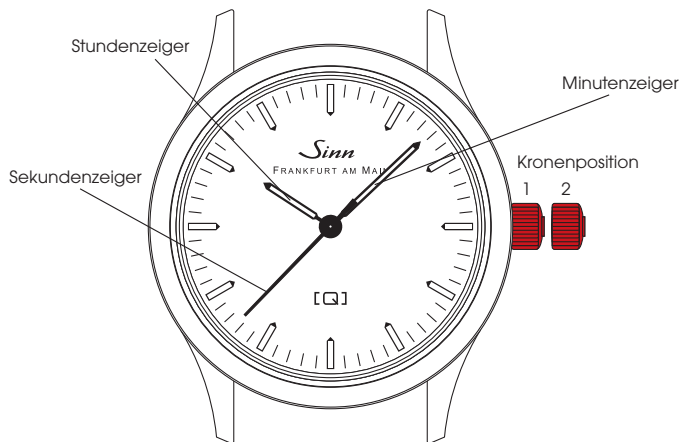
Diese Damenuhren sind echte Schmuckstücke, perfekt geeignet für den besonderen Anlass und vielseitig kombinierbar. Sie präsentieren sich in vornehmer, femininer Eleganz und bilden in ihrer Erscheinung eine außergewöhnliche Verbindung von Reinheit und Zeitlosigkeit.

Hervorstechendstes Merkmal ist der edle Zierring aus 18 kt Weißgold, besetzt mit 68 kostbaren Brillanten in Top-Wesselton-Qualität. Das feine Weiß der Brillanten und die silbrige Farbgebung des Zierringes harmonieren perfekt mit dem eleganten Edelstahlgehäuse und den Zifferblattvarianten.

Die von Hand aufgesetzten Appliken zur Anzeige der Stunden kommen bei diesem Arrangement, insbesondere bei der Variante mit den rhodinierten römischen Stundenzahlen, wunderbar zur Geltung und unterstreichen den Eindruck einer klassisch schönen Damenuhr.

Die Ausstattung der Uhren mit der [Q]-Technologie bedeutet eine Minimierung der elektromagnetischen Abstrahlung des Quarzwerkes, dokumentiert durch das [Q]-Symbol auf dem Zifferblatt. Die mindestens zweieinhalb-jährige Lebensdauer der Batterie sorgt für eine lange Funktionssicherheit.

BEDIENUNGSANLEITUNG



Einstellen der Zeit (Kronenposition 2)

Um in die Kronenposition 2 zu gelangen, müssen Sie die Krone herausziehen. Die Krone rastet dabei einmal ein. In der Kronenposition 2 wird das Uhrwerk angehalten. Dies hilft Ihnen, die Uhr sekundengenau einzustellen. Das Uhrwerk wird wieder in Gang gesetzt, sobald Sie die Kronenposition 2 verlassen.

Batteriewechsel

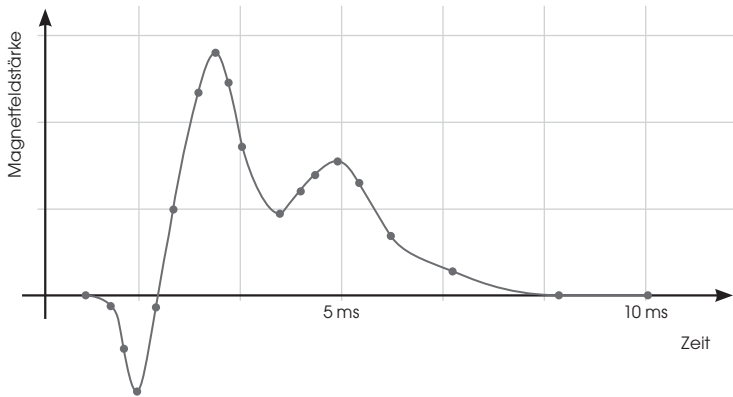
Die Batterie besitzt eine Lebensdauer von mindestens zweieinhalb Jahren. Sie muss ausgetauscht werden, wenn der Sekundenzeiger nicht mehr sekundenweise, sondern um vier Sekunden springt. Die Uhr läuft in diesem Modus noch ein bis zwei Wochen weiter. Wir empfehlen Ihnen, den Batteriewechsel entweder bei einem unserer autorisierten Händler oder durch unseren Kundendienst in Frankfurt am Main durchführen zu lassen. Hinweise hierzu finden Sie im Kapitel KUNDENDIENST in dieser Broschüre und im Menü Kundendienst unter www.sinn.de.

[Q]-TECHNOLOGIE

In analogen Quarzuhren, wie bei unserer Modellreihe 434, erfolgt der Antrieb des Räderwerks mit Hilfe eines Schrittschaltmotors. Wenn der Zeiger einer Quarzuhr einen Sekundenschritt ausführt, erzeugt der dabei antreibende Schrittschaltmotor eine elektromagnetische Abstrahlung. Da Sie Ihre Uhr über lange Zeit direkt am Körper tragen, haben wir bei allen Uhren der Modellreihe 434 diesen elektromagnetischen Impuls minimiert – zu erkennen am [Q]-Symbol auf dem Zifferblatt.

Zur signifikanten Reduzierung der elektromagnetischen Abstrahlung sind konstruktive Maßnahmen und spezielle Materialkombinationen notwendig, denn der elektromagnetische Impuls des Schrittschaltmotors stellt sich als Spektrum vieler verschiedener Frequenzen dar, die nicht alle auf die gleiche Weise effektiv unterdrückt werden können. Die Strahlung des Uhrwerks wird durch Abschirmmaßnahmen im Gehäuse der Uhr „eingeschlossen“ und dringt nicht mehr weiter nach außen.

Bei der Modellreihe 434 kommt außerdem ein energieeffizientes Uhrwerk zum Einsatz, das hochpräzise und temperaturkompensierte ETA E64.10.



Graphische Darstellung der magnetischen Komponente eines Schrittschaltimpulses. Dieser wird bei jeder Zeigerschaltung, also 60-mal pro Minute, abgegeben.

LÄNGENANPASSUNG DES ARMBANDES

Wenn Sie mit der Längenanpassung Ihres Armbandes nicht vertraut sind, wenden Sie sich bitte direkt an Ihren SINN-Fachhändler oder an unsere Uhrmacher im Kundendienst in Frankfurt am Main. Wir beraten Sie auch gerne telefonisch.

Längenanpassung des Massivarmbandes

Stellen Sie bei einer Armbandlängenänderung zunächst das Seitenverhältnis der Bandglieder fest. Für den größtmöglichen Tragekomfort sollten beide Seiten des Armbandes gleich viele Glieder enthalten. Ist dies nicht möglich, sollte das obere Bandstück (12-Uhr-Seite) länger sein.

Zur Längenänderung müssen Sie das Massivarmband nicht von der Uhr oder von der Schließe trennen.

1. Lösen Sie die Schrauben an der Seite des zu entfernenden Bandgliedes bzw. an der Stelle, an der Sie ein Bandglied einsetzen möchten.
2. Entnehmen Sie das freiwerdende Bandglied bzw. setzen Sie ein neues ein.
3. Geben Sie vor dem Verschrauben einen kleinen Tropfen (nicht mehr!) des Schraubensicherungsmittels (AN 302-42, mittelfest) auf das Gewinde der Bandschraube.



Achtung

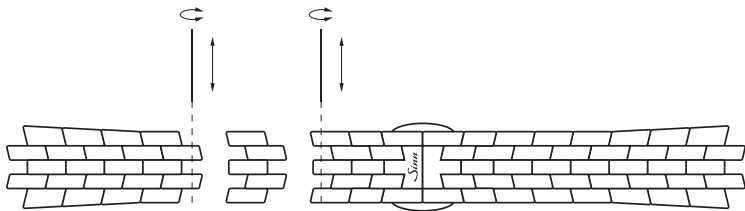
Sicherheitshinweis!

Schraubensicherungsmittel (AN 302-42, mittelfest) enthält:

2-Hydroxyethylmethacrylat, Cumolhydroperoxyd.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen.

Schutzhandschuhe tragen. UFI: 51T6-80C3-800Q-SCR2





Nachleuchtschema:

434 St Perlmutter W

434 St GG Perlmutter W



Nachleuchtschema:

434 St S

434 St B

434 St GG S

434 St GG B

TECHNISCHE MERKMALE

MODELLREIHE 434 St

Quarzwerk

- Kaliber ETA E64.10
- Temperaturkompensiert
- Batterie mit mindestens zwei-einhalb Jahren Lebensdauer
- 8 Rubinlagersteine
- Antimagnetisch nach DIN 8309

Funktionen

- Stunde, Minute, Sekunde

Gehäuse

- Edelstahl, poliert
- Deckglas aus Saphirkristall
- Boden nickelfrei
- Erfüllt die technischen Anforderungen der DIN 8310 für Wasserdichtigkeit
- Wasserdicht und druckfest bis 10 bar
- Unterdrucksicher
- Bandanstoßbreite 18 mm
- Gehäusedurchmesser 34 mm

SINN-Technologie

- [Q]-Technologie

434 St Perlmutter W

- Weiß schimmerndes Perlmutterzifferblatt

434 St GG Perlmutter W

- Weiß schimmerndes Perlmutterzifferblatt
- Zierring aus 18 kt Gelbgold

434 St S

- Zifferblatt schwarz, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt

434 St B

- Zifferblatt blau, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt

434 St GG S

- Zifferblatt schwarz, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt
- Zierring aus 18 kt Gelbgold

434 St GG B

- Zifferblatt blau, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt
- Zierring aus 18 kt Gelbgold



Nachleuchtschema:
434 TW68 WG Perimutt W



Nachleuchtschema:
434 TW68 WG S
434 TW68 WG B

TECHNISCHE MERKMALE

MODELLREIHE 434 TW68

Quarzwerk

- Kaliber ETA E64.10
- Temperaturkompensiert
- Batterie mit mindestens zwei-einhalb Jahren Lebensdauer
- 8 Rubinlagersteine
- Antimagnetisch nach DIN 8309

Funktionen

- Stunde, Minute, Sekunde

Gehäuse

- Edelstahl, poliert
- Deckglas aus Saphirkristall
- Boden nickelfrei
- Erfüllt die technischen Anforderungen der DIN 8310 für Wasserdichtigkeit
- Wasserdicht und druckfest bis 10 bar
- Unterdrucksicher
- Bandanstoßbreite 18 mm
- Gehäusedurchmesser 34 mm

SINN-Technologie

- [Q]-Technologie

434 TW68 WG Perlmutter

- Weiß schimmerndes Perlmutterzifferblatt
- Zierring aus 18 kt Weißgold
- 68 Brillanten auf Zierring gefasst

434 TW68 WG S

- Zifferblatt schwarz, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt
- Zierring aus 18 kt Weißgold
- 68 Brillanten auf Zierring gefasst

434 TW68 WG B

- Zifferblatt blau, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt
- Zierring aus 18 kt Weißgold
- 68 Brillanten auf Zierring gefasst

HINWEISE

Wasserdichtigkeit

Ihre Uhr erfüllt im Originalzustand die technischen Anforderungen nach DIN 8310 für Wasserdichtigkeit. Die statische Druckbelastung Ihrer Uhr ist in Bar angegeben. Bei jeder unserer Uhren wird die Wasserdichtigkeit einzeln geprüft. Im alltäglichen Gebrauch ist jedoch zu beachten, dass Dichtungen durch zahlreiche Einflüsse beim Tragen einer Armbanduhr mit der Zeit verschleißern bzw. altern. Wir empfehlen Ihnen, die Wasserdichtigkeit mindestens in jährlichen Abständen überprüfen zu lassen. Damit die Wasserdichtigkeit möglichst lange erhalten bleibt, spülen Sie Ihre Uhr mit Leitungswasser ab, wenn sie mit Meerwasser, Chemikalien oder Ähnlichem in Berührung gekommen sein sollte.

Ganggenauigkeit/Batteriewechsel

In Ihrer Uhr befindet sich ein hochpräzises, temperaturkompensiertes ETA-Quarzwerk. Das Werk ist auf Grund seiner Temperaturkompensation etwa zwanzigmal genauer als ein auf Raumtemperatur reguliertes, hochwertiges Quarzwerk und stellt das zurzeit genaueste autonom laufende Armbanduhrwerk dar. Die ETA SA gibt als Ganggenauigkeit bei Tragetemperatur einen Wert von +/-10 Sekunden pro Jahr an. Das verwendete Uhrwerk ETA E64.10 besitzt eine stromsparende Steuerung. Die Batterie, die zum Einsatz kommt, verfügt über eine hohe Kapazität. Diese beiden Faktoren zusammen gewährleisten, dass die Batterie eine Laufzeit von mindestens zweieinhalb Jahren aufweist. Sie muss ausgetauscht werden, wenn der Sekundenzeiger nicht mehr sekundenweise, sondern um vier Sekunden springt. Die Uhr läuft in diesem Modus noch ein bis zwei Wochen weiter. Wir empfehlen Ihnen, den Batteriewechsel entweder bei einem unserer autorisierten Händler oder durch unseren Kundendienst in Frankfurt am Main durchführen zu lassen.

KUNDENDIENST

Ihre SINN-Uhr benötigt einen Batteriewechsel, eine Revision, eine Reparatur, eine Umrüstung oder eine Aufarbeitung?

Mithilfe unseres Auftragsformulars können Sie uns schnell und unkompliziert alle wichtigen Daten mitteilen. Detaillierte Informationen zu unserem Auftragsformular und über die weitere Abwicklung erhalten Sie im Menü „Kundendienst“ auf www.sinn.de. Bitte beachten Sie auch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) unter dem Punkt „Service und Reparaturen“. Sie finden die AGB auf unserer Internetseite unter www.sinn.de. Gern schicken wir Ihnen die AGB auch zu.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre SINN-Uhr bei einem unserer zahlreichen autorisierten Händler in Deutschland abzugeben. Gerne können Sie auch persönlich im Kundendienst unseres Hauses in Frankfurt am Main vorbeikommen oder uns Ihre SINN-Uhr zusenden.

Wir empfehlen Ihnen Rücksendungen an uns ausschließlich als versichertes und nachverfolgbares Paket durchzuführen. Auf Wunsch besteht innerhalb Deutschlands die Möglichkeit einer transportversicherten Rückholung. Unfreie Zusendungen können wir leider nicht annehmen!

Detaillierte Informationen erhalten Sie im Menü „Kundendienst“ auf www.sinn.de oder telefonisch unter 069 / 97 84 14-400.

Haben Sie Fragen zu Ihrer SINN-Uhr? Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern.

Telefon: 069 / 97 84 14 - 400

Telefax: 069 / 97 84 14 - 401

E-Mail: kundendienst@sinn.de

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt die Sinn Spezialuhren GmbH als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass sich die Armbanduhren der Modellreihe 434 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten befindet.



Das CE-Zeichen bestätigt, dass das Gerät den oben genannten Normen und Vorschriften entspricht.

Die Konformität wurde anhand der bei der Lieferung enthaltenen Komponenten bewertet und freigegeben. Werden andere Komponenten verwendet, die nicht von Sinn Spezialuhren GmbH freigegeben sind, kann die Konformität nicht gewährleistet werden.

Sinn Spezialuhren GmbH
Wilhelm-Fay-Straße 21
65936 Frankfurt am Main
Deutschland

RECHTLICHER HINWEIS ZUR ENTSORGUNG

Elektrische und elektronische Altgeräte sowie Batterien und Akkus enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Aus diesem Grunde ist die getrennte Sammlung und Verwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten und Altbatterien für Umwelt und Gesundheit von besonderer Bedeutung.

Elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien und Akkus dürfen keinesfalls im Hausmüll entsorgt werden.

Darauf weist das abgebildete Symbol der durchgestrichenen Mülltonne hin.



Sie sind gesetzlich verpflichtet Ihre elektrischen und elektronischen Altgeräte, Altbatterien und alten Akkus bei einer geeigneten Sammelstelle

zurückzugeben. So können diese Produkte kostenfrei bei der für Ihren Wohnort eingerichteten Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte abgegeben werden.

Batterien und Akkus können auch kostenfrei in den Batterie-Sammelboxen im Handel oder anderen geeigneten Rücknahmestellen zurückgegeben werden. Altbatterien und Akkus aus unserem Sortiment können Sie auch in unseren Verkaufsräumen unentgeltlich zurückgeben oder an uns zurückschicken. Wenn möglich entnehmen Sie bitte die im Altgerät vorhandenen Batterien oder Akkus und entsorgen Sie beides getrennt voneinander. Ist das Entfernen von Batterie oder Akku durch einfache Handgriffe oder mit einfachen Hilfsmitteln nicht möglich, so können diese Geräte im Ganzen abgegeben werden. Oft sind dafür spezielle Behältnisse bei der Sammelstelle vorhanden.

WEEE-Reg.-Nr.: DE 75393444

Sinn

SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN

© Sinn Spezialuhren GmbH

5. Auflage / 5th Edition

10 2022

Technische Änderungen vorbehalten.

Technical specifications are subject to changes.

